

Lernbienenstand Radingdorf

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL.
WERTSCHÖPFUNGSKETTE | UMWELT, BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | KURZE
VERSORGUNGSKETTEN | DIVERSIFIZIERUNG |
DIREKTVERMARKTUNG | LANDWIRTSCHAFTLICHE
DIENSTLEISTUNGEN | UMWELTSCHUTZ | NATURSCHUTZ | BIODIVERSITÄT
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 12. OKTOBER 2015-20.06.2016
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM
RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR
LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | OÖ LANDES BIENZÜCHTERVEREIN, IMKERVEREIN
GALLNEUKIRCHEN

KURZBESCHREIBUNG

Die Bienen sind ein wesentlicher Bestandteil unseres gesunden Lebens, deren Lebensraum jedoch massiv gefährdet ist. Grund dafür ist der stetige Rückgang an bienenfreundlichen öffentlichen Flächen, Plätzen und Gärten. Das Projekt "Lernbienenstand" greift diese Thematik auf und spricht vor allem Interessierte und die Jugend in der Region an.

Der Zugang zur Imkerei wird erleichtert. Gerade jungen Menschen wird die Scheu vor Bienen genommen, wodurch es zu einem stärkeren Interesse kommt. Der neu errichtete Lernbienenstand mit zwei Lernbienenstöcken bietet allerhand Informationen und Wissenswertes über die Bienen und deren Lebensumfeld. Anhand von vier Magazinbienenstöcken können Interessierte selbst aktiv werden. Die informativen Schautafeln und der Rundweg mit Hochbeeten, Blumen, Weiden und Hecken, runden das Projekt ab.

AUSGANGSSITUATION

Die Bienen sind ein wichtiger Bestandteil unseres gesunden Lebensraumes in der Region. Leider wird dieser Lebensraum immer kleiner bzw. wird bei der Landschafts- und Gartenplanung oft auf die Bienen vergessen. Die Bevölkerung soll wieder mehr auf den Schutz der Bienen hingewiesen und sensibilisiert werden.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Das Hauptziel des Projektes ist es, Interessierten, sowie Jung- und Neuimker/-innen durch praktisches Arbeiten am Bienenstand die Imkerei näher zu bringen. Es sollen die besondere Bedeutung und Lebensweise der Bienen, sowie deren Wichtigkeit für einen gesunden Lebensraum hervorgehoben werden. Die regionale Bevölkerung soll für den Schutz der Bienen sensibilisiert werden. Öffentliche Flächen, Plätze und Hausgärten können ökologisch und bienenfreundlich gestaltet werden.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Ein wetterfester, überdachter Lernbienenstand mit zwei Bienenschaustöcken wird errichtet. Interessierte Imker/-innen und Imker/-innen Nachwuchs erhalten hier Informationen und Wissenswertes rund um die Bienen und deren Lebensraum.

Neue Schautafeln liefern wissenswerte Informationen zum Thema Bienen und Imkerei.

Vier Magazinbienenstöcke zum Probeimkern werden angekauft und aufgestellt. Junge Menschen, Schulklassen und Kursteilnehmer/-innen können mit und an diesen Stöcken das Imkern üben, bevor sie sich entschließen selbst aktiv zu werden.

Rund um den Lernbienenstand wird ein Rundweg mit Hochbeeten angelegt. Neu gepflanzte Blumen, Weiden und Hecken bieten den Bienen ein perfektes Umfeld um Honig produzieren zu können.

LINKS

[Leader-Region Mühlviertler Kernland](http://www.leader-kernland.at) (<http://www.leader-kernland.at>)